Klasse 9 und 10

Nun steht die Orientierung auf den Schulabschluss und auf die anschließende Fortsetzung der Bildung im Mittelpunkt. Die Differenzierungsebenen in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik werden fortgeführt. Hinzu kommt eine Leistungsdifferenzierung in Grund- und Erweiterungsebene im Lernbereich Naturwissenschaften bzw. in einem der Fächer Chemie oder Physik.

Ablaufplanung zur Ersteinstufung in Fachleistungsebenen ab der Jahrgangsstufe 7

Zeitpunkt	Vorgehen
LBWK zum Halbjahreszeugnis	Einstufungskonferenz für die Fächer Mathematik und Englisch (Entscheidung fällt die Klassenkonferen nach Vorschlag des Fachlehrers, Wechseln ist nur halbjährlich möglich)
Februar	Informationsabend für die Erziehungsberechtigten
Mai	Schüler-Eltern-Lehrer-Gespräch am Beratungstag
LBWK zum Zeugnis	Einstufungskonferenz für das Fach Deutsch (Entscheidung fällt die Klassenkonferenz nach Vorschlag des Fachlehrers, Wechseln ist nur halbjährlich möglich)

Ihre und eure Ansprechpartnerin:

Ellen Kaptain
Didaktische Leiterin

Gemeinschaftsschule Langenberg
Bentelerstraße 104
33449 Langenberg
Telefon 05248-7675

Gemeinschaftsschule Langenberg

Informationen zur Fachleistungsdifferenzierung

Informationen zur Fachleistungsdifferenzierung

Damit die Schulabschlüsse bundesweit anerkannt werden, ist es Pflicht, dass die Gemeinschaftschulen entsprechend den Gesamtschulen die Fächer erste Fremdsprache, Mathematik, Deutsch und Naturwissenschaften auf mindestens zwei Anspruchsebenen anbieten.

Mit der Fachleistungsdifferenzierung wird der an Gesamtschulen frühestens mit dem Jahrgang 7 einsetzende Unterricht in Fachleistungskursen auf zwei Anspruchsebenen bezeichnet. Sie wurden bislang „Grundkurse“ und „Erweiterungskurse“ genannt. Heute spricht man stattdessen von „Grundebene“ und „Erweiterungsebene“. Der Besuch einer jeweils festgelegten Zahl von Erweiterungsebenen ist die Voraussetzung für das Erlangen des qualifizierten Abschlusses Fachoberschulreife und insbesondere des Qualifikationsvermerks für die gymnasiale Oberstufe (s.u.).

Jahrgang 7	Jahrgang 8	Jahrgang 9	Jahrgang 10
E und M	E und M	E und M	E und M
---	und D	und D	und D
---	---	und NW	und NW

Ab Klasse 7...

...gibt es die Fachleistungsebenen in Englisch und Mathematik, ab Klasse 8 oder 9 in Deutsch und ab Klasse 9 in NW (Physik oder Chemie). Bis zur Klasse 10 können die Jugendlichen bei entsprechender Leistung zwischen Grund- und Erweiterungsebene wechseln, in der Regel zu Beginn des Schuljahres. An der Gemeinschaftsschule Langenberg wird in fast allen Fächern bereits ab der Jahrgangstufe 5 auf mindestens zwei Anspruchsebenen unterrichtet und bewertet. Schüler, Eltern und Lehrer haben daher einen genauen Blick auf die individuelle Leistungsentwicklung. Die verbindliche Zuweisung der Schülerinnen und Schüler in die Grund- und Erweiterungsebenen für ein Halbjahr erfolgt in der Jahrgangsstufe 7 und findet in innerer Differenzierung im Klassenverband statt. Dieses Konzept heißt „klasseninterne Differenzierung“. Es erleichtert Schülerinnen und Schülern je nach individueller Entwicklung auch eine spätere Zuweisung zu einem Erweiterungskurs ohne den Wechsel ihrer Lerngruppe. „Klasseninterne Differenzierung“ bedeutet deshalb an der Gemeinschaftsschule die Ausweitung der Möglichkeiten einer klassischen Binnendifferenzierung. Um die Chancen der „klasseninternen Differenzierung“ zu nutzen, werden in den betreffenden Fachbereichen umfangreiche Maßnahmen zur Verbesserung der binnendifferenzierenden Maßnahmen durchgeführt. Dies muss die einzelne Lehrkraft also nicht alleine leisten.

Klasseninterne Differenzierung

an der Gemeinschaftsschule Langenberg ab der Jahrgangsstufe 7 bedeutet:

- ☑ Binnendifferenzierter Unterricht, der die Unterrichtsinhalte entsprechend der Niveaustufen beschreibt und anbietet
- ☑ Lernkontrollen, die unterschiedliche Niveaustufen berücksichtigen
- ☑ Ausweisung der Benotung auf den Niveaustufen Grundebene und Erweiterungsebene und Förderschwerpunkt Lernen
- ☑ Planung einer Zeitstruktur (z.B. Epochen) für jede Unterrichtseinheit, die Grundebene und Erweiterungsebene und den FS Lernen berücksichtigt
- ☑ Möglichkeiten der Selbstevaluation (Checklisten)
- ☑ Intensive Lernberatung und Lernbegleitung (Flyer, Checklisten, Feedback)